



DAS KULTURPROGRAMM



Foto: © Lisa Jopt

Peter Spielbauer

am 1. & 2. August beim Ickinger
Theatersommer 2020

Wanderkonzert bei den Holzhauser Musiktagen
am 18. Juli • Orff-Festival in Andechs 25./26. Juli



Kultur an den Oberbayerischen Seen,
im Isar-Loisachtal und im Alpenvorland

7/8-2020

An sämtliche Haushalte

Mit Landschaftsradio
zum draußen dabei sein

nantesbuch

Moosbrand
Literatur-
und Musikfest

Landschafts-
Bestimmungen
18. – 20. Sept.

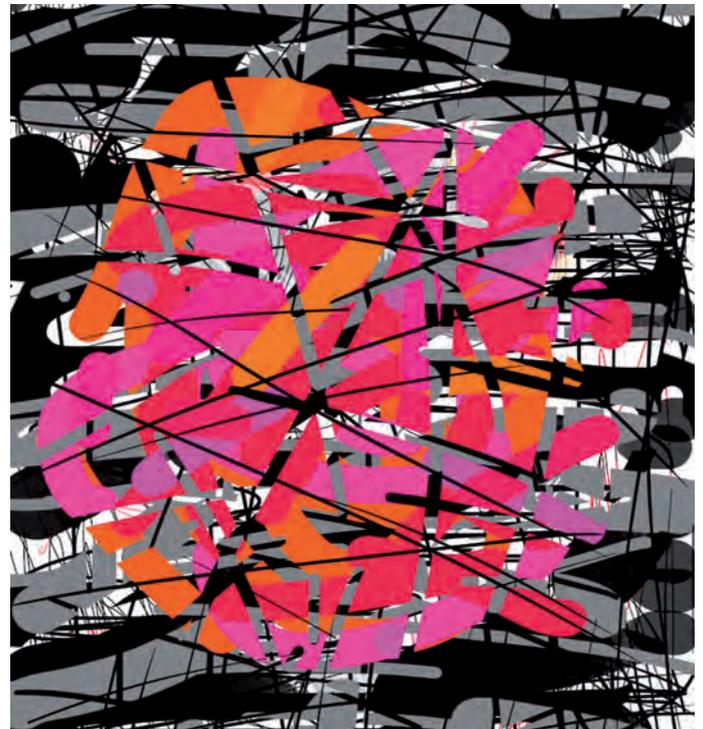
Ulrich Noethen, Martin Wuttke, Lena Stolze,
Norbert Scheuer, Boulanger-Trio u.a

Stiftung Nantesbuch
Kunst und Natur Langes Haus, Karpfsee 12, Bad Heilbrunn

Inhalt	
Ausstellungen	4
15 Jahre Kunsträume am See	9
Orff-Festival	10
Garten-Konzerte	11
Musik/Tanz	12
„Tugendreich“	16
Weltmusikfestival Grenzenlos	20
Fünf-Seen-Filmfestival	21
Theater/Kabarett	22
Literatur/Lesung	24
Führungen/Exkursionen	25
Diverses	27
Film	28
Kreatives für Groß & Klein	26
Rein ins KaOs/Impressum	27

Liebe Kulturfreunde,
nach einer Pandemie-bedingten
Pause von drei Monaten gehen wir
mit einem neuen Heft an den Start.
Wir sind dazu in der Lage, weil sich
genügend Inserenten gefunden

haben, um Ausgabe zu finanzieren. Wir bedanken uns dafür sehr herzlich – auch im Namen jener Kulturschaffenden, die dadurch in dieser Krisensituation kommunikative Unterstützung finden. Not macht erfinderisch – dies zeigt sich an den neuen und ungewöhnlichen Präsentationsformen von Kultur, seien es Online-Angebote, Gartenkonzerte und andere Outdoor-Veranstaltungen. Es macht optimistisch, zu sehen, wie mit Engagement und Kreativität versucht wird, Kultur weiterzuführen und wiederzubeleben. Wir weisen darauf hin, dass sämtliche genannten Ausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen sowie alle weiteren Events den aufgrund der Corona-Pandemie erlassenen Anordnungen unterliegen. Bitte erkundigen Sie sich unbedingt vor einem Besuch über die aktuellen Bedingungen vor Ort per Website oder Telefon. *Ihr KaOs-Team*



Ausstellungen

Laufende Ausstellungen

bis 5. 7.

Franz Marc Museum

Franz-Marc-Park 8-10, Kochel am See



Der Blaue Reiter

Das Moment der Abstraktion

Eine neue bedeutende Dauerleihgabe, August Mackes Café am See von 1913 ist Anlass, die verschiedenen Abstraktionstendenzen, die die Künstler des »Blauen Reiters« in den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg entwickelten, nebeneinanderzustellen. Die Ausstellung stellt neben Gemälden auch Zeichnungen und Graphik, Skizzenbuchblätter und Ölskizzen vor. Infos 08851/92488-0 www.franz-marc-museum.de

bis 12. 7.

Stellwerk Dießen

Seestraße 5, Dießen/Ammersee



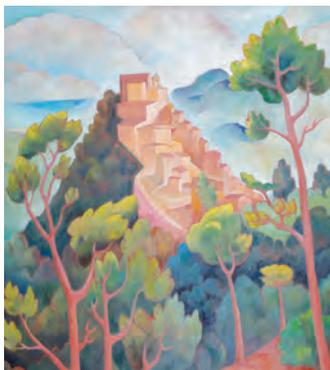
Annunziata Foresti – Florales

Die Dießener Künstlerin präsentiert ihre jüngsten Blumenbilder. Sie zeigt Arbeiten, die sehr aus ihrer unmittelbaren Umgebung, dem verwunschenen Garten voller Blumen, Sträucher und Wildnis rund um ihr Atelier, dem ehemaligen Stellwerk Dießen, inspiriert wurden. Die Ausstellung findet im Ausstellungsraum und im Garten statt. Sa & So, 14:00-18:00 Uhr www.foresti-kunst.de

bis 6. 9.

Seeresidenz Alte Post

Alter Postplatz 1, Seeshaupt



Hubert Lang

Blaues Land – Italienische Orte Malerei, Skulpturen, Grafik

Italien war für Hubert Lang seit 1968 mit dem Beginn seines Studiums der Bildhauerei an der Münchener Kunstakademie ein wichtiger Bezugspunkt. Die italienische Kunstgeschichte und die abwechslungsreichen Landschaften haben eine herausragende Bedeutung für den 1946 in Oberammergau geborenen Künstler. www.seeresidenz-alte-post.de

bis 6. 9.

Schloßmuseum Murnau

Schloßhof 2-5, Murnau



Schattenzeiten.

Künstler zwischen Anpassung und Widerstand.

2016 gab die Gemeinde Murnau eine Studie zur Erforschung der politischen und gesellschaftlichen Geschichte Murnaus zwischen 1919 und den 1950er-Jahren in Auftrag. Die daraus entstandene Dokumentation, die im

ersten Stock präsentiert wird, nimmt das Schloßmuseum zum Anlass, sich in seiner Sonderausstellung mit künstlerischen Positionen zwischen Anpassung und Widerstand auseinanderzusetzen. Öffnungszeiten: Di-So, 10:00-17:00 Uhr www.schlossmuseum-murnau.de

bis 4. 10..

Erinnerungsort Badehaus

Kolpingplatz 1, Wolfratshausen-Waldram



Von ganz unten – die letzten Dinge

Die Ausstellung präsentiert Bilder des italienischen Fotografen **Mattia Balsamini**. Gezeigt werden Gegenstände von Flüchtlingen, die auf ihrem Weg über das Mittelmeer ertrunken sind. Diese berührenden Hinterlassenschaften, die vom Leben der Opfer erzählen, wurden im Wrack eines 2015 gesunkenen Bootes gefunden und von Mattia Balsamini für die Forensik in Mailand fotografiert.

Fr, 9:00-16:00, Sa+So, 13:00-17:00 Uhr, Führungen nach Vereinbarung
Infos: 08171/2572502
www.badehauswaldram.de

bis 4. 10.

Museum Penzberg

Am Museum 1, Penzberg

Rasenglück – Die Erfindung des Elfmeterschießens

Erfunden hat das Elfmeterschießen als Spielentscheidung der Penzberger Schiedsrichter Karl Wald vor 50 Jahren. Zeitgenössische Künstler wie Andreas Gursky, Christoph Niemann, Günther



Uecker und Regina Schmeken setzen sich mit dem Phänomen Fußball in ihren Kunstwerken auseinander. Mit teils humorvollem Blick schauen die KünstlerInnen auf den populären Sport – und entfalten hierbei ihre unverkennbare Bildsprache. Di-So & Fei, 10:00-17:00 Uhr www.museum-penzberg.de

bis 11. 10.

Buchheim Museum

Am Hirschgarten 1, Bernried

Gaymanns Virus-Visionen

Am 26. Juni wird Peter Gaymann 70 Jahre alt. Zur Feier des Tages wollten wir eine Retrospektive des deutschen Großmeisters der komischen Zeichnung eröffnen. Doch so ein Fest lässt sich in Corona-Zeiten schlecht feiern – darum zeigt das Museum über 60 Blätter unter dem Titel »Gaymanns



Virus-Visionen«. Gaymanns große Geburtstagsschau »Who the Gack is Gaymann?« wird 2021 zu sehen sein. Di-So & Fei, 10:00-18:00 Uhr www.buchheimmuseum.de

bis 18. 10.

Buchheim Museum

Am Hirschgarten 1, Bernried



Wahrheitsmalerei – Expressiver Realismus aus der Sammlung Hierling

Die Entdeckung des »Expressiven Realismus« steht noch am Anfang. Im Buchheim Museum erhalten die schönsten Blüten des expressiven Realismus aus der Sammlung Joseph Hierling einen großen Auftritt. Die Präsentation ist, dem Motto Buchheims folgend, ein »Fest fürs Auge«! 88 Werke von 53 KünstlerInnen wurden für die Ausstellung ausgewählt. Di-So & Fei, 10:00-18:00 Uhr
www.buchheimmuseum.de

bis 1. 11.

Kloster Beuerberg

Königsdorfer Str. 7, Beuerberg

„Tugendreich“

Neue Zeiten – Alte Werte

Ausstellung in der Klosteranlage mit umfangreichem Begleitprogramm (siehe Seite 16 und 26 ff)



Mi bis So und an Feiertagen,
10:00-18:00 Uhr
www.dimu-freising.de

bis 8. 11.

Olaf Gulbransson Museum

Im Kurgarten 5, Tegernsee



Reflexionen – Karikaturen und Zeichnungen von Pepsch Gottscheber

Zugespitzt, aber nicht böse kommentiert Pepsch Gottscheber die Welt. Reflexionen nennt der bekannte Karikaturist, der für SZ, Zeit oder Stern arbeitete, seine Ausstellung. Er zeigt nicht nur sein politisches Werk, sondern führt den Betrachter auch in die Abgründe des „normalen“ Lebens. Di-So, 10:00-17:00 Uhr
Tel. 08022/3338
www.olaf-gulbransson-museum.de

bis 17. 11.

Stiftung Nantesbuch, Langes Haus

Karpfsee 12, Bad Heilbrunn



Exakte Grauzonen – 14 wundersame Verschränkungen von Mensch und Tier

Juul Kraijer, Alessandro Gallo, Elke Härtel, Tanja Fender und Kiki Smith
Der Mensch benennt und ordnet seine Welt, um sie zu begreifen und zu kontrollieren. Strukturen, Grenzen und Hierarchien definiert er klar. Mit ihnen sichert er sich ab und bestimmt seinen Platz in Gesellschaft und Natur. Doch am Rande dieser festgefügteten Strukturen finden sich Grauzonen, hier werden Zuordnungen ambivalent. (Führungen siehe Seite 25)
Eintritt: 12,-/erm.8,-
Tickets: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

bis Ende 2020

Schloßmuseum Murnau

Schloßhof 2-5, Murnau



„Es kommen kalte Zeiten.“ Murnau 1919-1950

Unter Einbeziehung einer Vielzahl von historischem Fotomaterial, Plakaten und Objekten aus dem Archiv der Marktgemeinde, Staats- und Hauptstaatsarchiv sowie Stadtarchiv München und Privatarchiven wird das politische, gesellschaftliche und kulturelle Panorama kleinstädtischen Lebens von 1919 bis 1950 deutlich, das

über den lokalen Kontext hinaus nationale und internationale Bedeutung hat. Öffnungszeiten: Di-So, 10:00-17:00 Uhr
www.schlossmuseum-murnau.de

bis 31. 1. 2021

Franz Marc Museum

Franz-Marc-Park 8-10, Kochel am See



Franz Marc – Die Skulpturen

Marc hat fünfzehn Skulpturen geschaffen, eine kleine, aber wichtige Werkgruppe, die parallel zu seinem malerischen und graphischen Oeuvre entsteht. Bis 13. September
Infos 08851/92488-0
www.franz-marc-museum.de

Bergwerksmuseum Penzberg

Karlstraße 36, Penzberg



Glück auf!

Das Museum zeigt originale Gegenstände, eindrucksvolle Fotografien und Zeitdokumente zum Penzberger Bergbau. Zudem werden die Arbeitsabläufe im Bergwerk erläutert. Mit Audioguide. Mi, Do, 10:00-17:00 Uhr; Sa, So, 10:00-17:00 Uhr – Infos: Tel. 08856/813482
www.bergwerksmuseum-penzberg.de

Neue Ausstellungen

4. 7., 18:00-19:30 Uhr

Stiftung Nantesbuch, Langes Haus

Karpfsee 12, Bad Heilbrunn

Vernissage Luftzaun – Künstlerische Intervention von Thomas Rentmeister

Thomas Rentmeister komplettiert mit seiner künstlerischen Intervention

Augenärztin co

DR. MED. MARION TURTUR

Gebhardtstr. 2a
82515 Wolfratshausen
Tel. 08171 - 99 99 01
www.augenarzt-wolfratshausen.de



SEHSCHULE
KONTAKTLINSEN
LASERTHERAPIE
FÜHRERSCHEIN GA
AMB. OPERATIONEN

08171 - 99 99 01



tion „Luftzaun“ die bestehenden Gartenzäune auf dem Gelände von Nantesbuch, indem er die gelatteten Querriegel aufständert. Erst in fünf Meter Höhe beginnt der Zaun. Menschen können darunter hindurchschreiten – und auch die kleine Herde schwarzer Alpinschafe grasst unter dem Zaun hindurch. Natur arbeitet und wirkt grenzenlos. Im Vergleich zu solch natürlicher Allmacht wirkt der immerhin zehn mal zehn Meter messende Luftzaun als Symbol des menschlichen Ordnungswillens fast absurd. Eintritt: frei, nur mit vorheriger Anmeldung/Vormerkung.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Tickets: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

ab 12. 7.

Franz Marc Museum

Franz-Marc-Park 8-10, Kochel am See



Anselm Kiefer – Opus Magnum

Unter dem Titel Opus Magnum, hat Anselm Kiefer 2016 sechs großformatige Fotografien und dreiundzwanzig Vitrinen zusammengefasst. Wie Zeitkapseln enthalten diese Glasbehälter die verschiedenen Topoi seines Werks. Die durchsichtigen Schreine umfassen ein komplexes, assoziationsreiches Ensemble von Dingen und Bedeutungen. Sie sind zugleich transparent und dicht, leicht und schwer. Von diesem Themenreichtum ausgehend fragt die Ausstellung nach der wichtigen Rolle von literarischen, mythologisch und biblischen Topoi im Werk Anselm

Kiefers und stellt den Vitrinen kurze assoziative Texte von zeitgenössischen Schriftstellern, darunter Marion Poschmann, Christoph Ransmayr und Ferdinand von Schirach, gegenüber. Bis 21. 2. 2021, Infos 08851/92488-0
www.franz-marc-museum.de

ab 25. 7.

Stadtmuseum Weilheim

Marienplatz 1, Weilheim



Sonderausstellung

Sybille Thebe – Zwischen Himmel und Erde

Di-Sa, 10:00-17:00 Uhr – bis 6. 9.
www.museum.weilheim.de

25./26. 7., ganztags

Anlegesteg Seeshaupt



„Seeumrundung“ – Berühmte Augenpaare in der freien Natur

Mit riesigen Installationen rund um den Starnberger See zelebriert die in Pöcking lebende französische Künstlerin **Nathalie Bopp** die Macht der Natur, den Menschen zu inspirieren. Am 26. 7. beendet die Malerin ihre „Seeumrundung“. Noch einmal sind unter freiem Himmel am Anlegesteg in Seeshaupt die übergroßen Augenpaare von acht berühmten Künstlern zu bewundern: Richard Wagner, Johannes Brahms, Dietrich Fischer-Dieskau, Vicco von Bülow (Loriot), Luchino Visconti, Romy Schneider, Vassily Kandinsky und Friedensreich Hundertwasser.

www.nat-art.net

Elisabeth Carrs „Kunsträume am See“ feiern Jubiläum

15 Jahre Kultur an außergewöhnlichen Orten

Lesungen im legendären Schlafbunker, in einer verlassenen Mühle oder im Luft- und Raumfahrtzentrum, Modenschauen im Wertstoffhof, Konzerte in verwunschenen Gärten, privaten Villen und Salons oder Poetry Slam im Hotel. In mehr als 200 Kunsträumen der ganz besonderen Art entführte die Tassilo-Kulturpreisträgerin und Kulturmarkenbotschafterin Elisabeth Carr seit ihr Publikum in den vergangenen 15 Jahren und brachte sie mit unzähligen Künstlern zusammen.

Auch im Jubiläumsjahr der Kunsträume am See öffnet Elisabeth Carr wieder die Türen von Räumen, die sonst verschlossen sind oder im Dornröschenschlaf schlummern. Doch in diesen so außergewöhnlichen Zeiten geht die Kulturgestalterin neue Wege. Für einige Veranstaltungen wählte sie die Kamera als Publikum und führte ihre Fans in den virtuellen Kunstraum. So ging sie im Mai in dem historischen Gemischtwarenladen Johann Biller mit der Schauspielerin Judith Huber „auf Tuchfühlung“. In dem Starnberger Kleinod wurden vor laufender Kamera

Stoffbahnen und Schnittmuster, Garne, Wolle und Wäsche aus den Original-Biedermeierregalen gezogen. Das Publikum konnte das literarische Geschehen im Internet auf youtube oder facebook verfolgen.

In diesem Sommer geht es wieder auf die zauberhafte Roseninsel – diesmal per Film und Internet. Diesen Kunstraum bespielt Elisabeth Carr seit Jahren exklusiv. Im königlichen Casino – einst das Refugium von Märchenkönig Ludwig II. – wird gelesen und musiziert, mit Laura Maire und Susanne Hahn über Sehnsucht und Schönheit. Mit Esther Schöpf und Norbert Groh geht es mit italienischer Barockmusik in einen sakralen Raum.

Mit Anatol Regnier lädt sie bei schönem Wetter zu einer „literarischen Strandparty“ direkt am Starnberger See ein. Im verwunschenen Park von Schloss Kempfenhausen plant sie erneut Seasonal Concerts, Open Air mit den weltläufigen Ausnahmemusikern Matthias Bublath und Max Grosch. Die genauen Termine unter

www.kunstraume-am-see.de



Einer der „Kunsträume am See“: die Roseninsel.

Zwei Tage mit Orff & Beethoven

Orff-Festival

Orff trotz Corona! Das Orff@Festival Andechs-Ammersee entführt seine Besucher am 25. und 26. Juli 2020 mit dem Henschel-Quartett, den beiden Pianistinnen Margarita Oganjesjan und Lika Bibileishvili, dem Cellisten Hendrik Blumenroth, der Sängerin Lioba Braun und dem Kabarettist Andreas Rebers in den Florian-Stadl im Kloster Andechs. Wie bekannt müssen alle Großveranstaltungen bis mindestens 31. August 2020 entfallen.

Um auch in dieser schwierigen Zeit dennoch ein Kulturerlebnis zu ermöglichen, setzen die Veranstalter auf zwei

hochkarätige Konzertveranstaltungen, die in einem Rahmen durchgeführt werden, wie er für kleinere Veranstaltungsformate ab 15. Juni 2020, festgelegt von der Bayerischen Landesregierung, wieder möglich sein wird. Die räumlichen Bedingungen und die Einhaltung von Hygiene- und Abstandsvorgaben zum Schutze des Publikums und der Mitwirkenden werden gewährleistet. Und so bieten die Künstler den Besuchern ein unvergessliches Erlebnis mit Beethoven und Orff zu dessen großen Geburtstagen! Siehe Seite 15 und unter www.orff-festival.de.



Foto: Christine Schneider

Lika Bibileishvili



Foto: Martin Koeppl/dsmQuadrat.de

Hendrik Blumenroth

Konzert-Alternative in Zeiten von Corona

Garten-Kultur

Die Cellistin Anna Rehker hat schon immer Konzerte in Gärten gespielt. Da klassische Musiker aber oft gebucht sind, waren Konzerte in diesem kleinen Rahmen eher selten. In Zeiten von Corona hatte sie die Idee, Garten-Konzerte wegen der geringen Ansteckungsgefahr verstärkt anzubieten und wurde von ihren Freunden und Fans dazu sehr ermutigt. Wir vom KaOs-Team befragten sie dazu:

Welche Künstler sind beteiligt?

Freischaffende Münchner Musiker sind sehr gut miteinander vernetzt und oft an Cross-Over-Projekten beteiligt, so dass sich immer wieder neue Konstellationen von Musikern ergeben. Dies geht durch verschiedenste Musikstile hindurch. So kann man sich sein eigenes Wunschkonzert zusammenstellen.

Was muss man beachten, wenn man seinen privaten Garten zur Verfügung stellt?

Entweder die Künstler wreden direkt gebucht, die dann das Konzert in im privaten Garten nach den Wünschen der Gastgeber gestalten. Oder man stellt den Künstlern seinen Garten zur Verfügung und hat nichts dagegen, diesen auch für unbekannte Konzertbesucher zu öffnen.

Was muss man als Gast beachten?

Wenn die Künstler ein Konzert in einem privaten Garten veranstalten, bringen sie ein fertiges Hygienekonzept mit. Dies betrifft u.a. Abstandsregeln, Tragen von Masken, Desinfektion von Stühlen, Kartenverkauf nur per Überweisung. Dieses Hygienekonzept wurde vom zuständigen Gesundheitsamt bestätigt. Bei einer privaten Veranstaltung gelten die aktuellen Auflagen für Privatveranstaltungen. Sind die Musiker selbst Veranstalter, dauert das Konzert 60 Minuten. Ansonsten richten sich die Künstler nach den Wünschen ihrer Auftraggeber.



Cellistin Anna Rehker

Gibt es schon erste Erfahrungen mit Gartenkonzerten, von denen man berichten kann?

Die Konzerte geben Hoffnung. Die Leute freuen sich sehr, dass sie wieder Live-Musik genießen können. Finden die Konzerte auch noch in schöner Natur statt, ist das ein doppelter Genuss.

Was ist bei schlechtem Wetter?

Sind die Musiker selbst Veranstalter, bieten sie zwei Termine an, damit man bei schlechtem Wetter ausweichen kann. Sollten die Konzerte wetterbedingt gar nicht stattfinden können, wird der Eintrittspreis zurückgezahlt.

Bei privaten Veranstaltungen stimmen sich die Künstler mit den Veranstaltern individuell ab. Siehe Seite 18/19 und unter www.garten-konzerte.e



Auch bei den Gartenkonzerten...



Fotos: Sigi Müller

...muss auf Abstand geachtet werden.

5. 7., 18:00 Uhr

Kirche St. Michael

Bahnhofstraße 2, Wolfratshausen



Claudia Sommer – MitSummKonzert

im Pfarrgarten von St. Michael

Herzlich eingeladen sind alle, die sich seit langem wieder auf Live-Musik freuen. Und wer schon immer mal miteinander summen wollte: Die Sängerin singt, summt vor, und alle summen mit! Und wenn man unter seiner Maske nicht summen möchte – einfach zuhören und dieses musikalische Miteinander genießen.

Willkommen zu diesem gemeinsamen Musikexperiment!

Bitte Mund-Nasen-Bedeckung mitbringen!

(Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 12. Juli)

Eintritt frei – Spenden erbeten!

5. 7., 19:00 Uhr

Maierhof des Klosters Benediktbeuern

Don-Bosco-Straße 1, Benediktbeuern

„Zwischenräume“

Kim André Arnesen aus „Magnificat“

J. B. Pergolesi aus „Stabat mater“

Klaus Fessmann, Klangsteine

Barbara Fleckenstein, Sopran

Andrea Fessmann, Alt

Anna Veit, die Tödin (Pantomime)

Kammerorchester

KlangKunst Chor Iffeldorf

Als Gast: LASSUS-Chor München

Leitung: Andrea Fessmann

Eintritt frei, Spenden willkommen!

Karten müssen im Vorfeld per Telefon

unter 08856-3695 oder über christa-

clauss@t-online.de reserviert werden!

www.klangkunst-im-pfaffenwinkel.de

12

10. 7., 20:00 Uhr

Kulturbühne Hinterhalt

Leitenstraße 40, Gelting



Ecco DiLorenzo and the Innersoul Five

Ecco DiLorenzo, der unermüdliche „Godfather of Munich Soul“, präsentiert seine Party-Reihe „Soultrain-Nights“! Generationen von Soul-Fans haben ihn mit seiner grossen 11-köpfigen Formation „Innersoul“ erlebt. Seine Liebe gilt dem Old School-Soul der 60's bis zu den frühen 80ern.

Wie bei allen Hinterhalt-Livestreams geht der virtuelle Hut herum. Alle Beteiligten (Ton, Kamera, Technik und Band) freuen sich über ein kräftiges Klappern der elektronischen Münzen!

Reservierung: 08171/238104

www.hinterhalt.de

12. 7., 19:00 Uhr

Mariahilfplatz vor der Kirche

Mariahilfplatz (Südseite), München



„Coincidentia oppositorum“

Unter der Leitung von **Andrea Fessmann** werden Teile des zeitgenössische „Magnificats“ des Komponisten Kim André Arnesen mit Teilen aus Pergolesi „Stabat mater“ miteinander verwoben. Als die Gegensätze verbindendes Element hören Sie Musik von KlangSteinen, großen Blöcken aus Granit, die sphärische Klänge erzeugen. Der Moment, wo die Gegensätze sich berühren, da ist...? Gott? Nichts? Alles? Klang? Stille?

„Magnificat“, das Lied der Freude einer

Mutter über ihre Schwangerschaft, „Stabat mater“: Die Mutter weint verzweifelt über den Tod ihres Kindes. Höchstes Glück und größter Schmerz. Größer könnten die Gegensätze nicht sein. Moderne Musik und Alte Musik. Klangsteine, deren Klänge wie Sphärenmusik klingen, oder doch eher erdig? Und dazwischen bewegt sich der Tod in Gestalt der Tödin der alten Mythologie. Ungesehen, unerkant, still, schön, omnipräsent...

Eintritt frei! Einlasskarten müssen im

Vorfeld per Telefon unter 0175-323

9908 oder karten@lassus-chor.de

reserviert werden! (Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 19. Juli)

www.klangkunst-im-pfaffenwinkel.de

Holzhauser Musiktage

18. 7., ab 15:30 Uhr

Holzhauser Kirche

Kirchbergstraße 10, Holzhausen



Wanderkonzert

Cello-Solo mit **Sebastian Klinger**

vor der Holzhauser Kirche, danach

geht's weiter zum Garten der alten

Holzhauser Schule (unterhalb der

Kirche) dort spielt das **Marimba Duo**

mit **Adriaan Feyaerts** und **Christian**



Felix Benning. Dritte Station ist dann das Schlossgut Oberambach: Dvorak, Terzett op. 74 mit Lena Neudauer, Anne und Alice Weber. Jeder Stop dauert ca 20 Minuten.

19. 7., 19:00 Uhr

Innenhof des Lothhofs

Lothgasse 1, Münsing



Fest der Musik

„Volksnahe Musik“ mit den **TwoWells** und **Vlad** am Akkordeon, evtl **Stofferl Well** an der Trompete.

Weitere Gäste: **Anne und Alice**

Weber, Violine und Bratsche.

Beide Tage open air natürlich mit

den notwendigen Maßnahmen wie

Abstand, Mundschutz, wenn nötig,

und nicht mehr als 50 Zuschauern.

Tickets nur über [info@holzhauser-](mailto:info@holzhauser-musiktage.de)

[musiktage.de](http://www.holzhauser-musiktage.de)

www.holzhauser-musiktage.de



Feste neue Zähne an nur einem Tag.

Gewinnen Sie neue Lebensqualität mit Zahnimplantaten.

20 Jahre Erfahrung und computergestützte Implantologie machen es jetzt für Sie möglich.

Mehr Infos auf: www.fachzahnpraxis.de

Gebhardtstraße 2a · 82515 Wolfratshausen
t: 08171 23089

18. 7., 19:00 Uhr

Klosterkirche Schäftlarn

Klosterstr. 2, Schäftlarn



52. Schäftlarn Konzerte Barocker Zauber auf historischen Instrumenten

G. Ph. Telemann: Trompetenkonzert,
Orchestersuite „Don Quichotte“

J. S. Bach: „Jauchzet Gott in allen
Landen“, u. a.

Solisten:

Monika Mauch, Sopran

Wolfgang Gaisböck, Trompete

Ensemble COLCANTO

Leitung und Cembalo:

Bernhard Prammer

Restkarten unter

kontakt@schaeftlarn-konzerte.de

www.schaeftlarn-konzerte.de

19. 7., 19:30 Uhr

Bergwaldtheater Wolfratshausen

Untermarkt 41 (Aufgang)



Improvisation ist Trumpf

Gregor und Raphael Mayrhofer begeben sich auf eine ungewisse Reise: Einen Abend lang lassen sie ihre Improvisationskunst spielen und die Musik aus dem Moment erwachsen. Inspiriert durch die Einfälle des Publikums und die Energie des Augenblicks spielen sie sich durch alle Stimmungen und Stille. Der Reiz besteht in der Ungewissheit des Augenblicks. Wer führt, wer folgt, womit wird begonnen und

wie endet ein Stück? Das alles klärt sich erst im Laufe des Abends. (Bei schlechtem Wetter in der Loisachhalle)
Infos und Karten 08171/214-0
www.wolftratshausen.de

25. 7., 20:00 Uhr, Einlass 18:15 Uhr

Strobbühne

Dorfstraße 6, Oberhausen/Weilheim



cordes y butons

Neue Südtiroler Volksmusik
(bei schönem Wetter im Biergarten)

Eintritt: 19,80 Tel. 08802/222

www.strobbwirt.de

25. 7., 11:00 Uhr & 18:00 Uhr

Amphitheater des Rainer-Maria-Rilke Gymnasiums

Ulrichstraße 1-7, Icking



Meistersolisten im Isartal:

Aris Quartett

Anna Katharina Wildermuth, Violine

Noémi Zipperling, Violine

Caspar Vinzens, Viola

Lukas Sieber, Violoncello

Joseph Haydn:

Streichquartett D-Dur op. 20/4 (Hob. III:34) (ein „Sonnenquartett“)

Erwin Schulhoff:

5 Stücke für Streichquartett (1923)

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Streichquartett Nr. 2 a-Moll op. 13
(Ausweichtermin: 26. 7., gleiche Uhrzeiten)

Res. 08178/7171 oder

ticket@klangwelt-klassik.de

25. 7., 20:30 Uhr

Pfaffenleite 16, Irschenhausen

Theatersommer 2020

Gesellschaft unterm Apfelbaum



Liebe per Distanz – ein sehnsuchtsvolles Sommerprogramm Mit Julia von Miller, Anatol Regnier und Frederic Hollay

Unter dem Apfelbaum erzählen sie von der Liebe, die Grenzen überwindet, zusammenkommt und auseinander geht, Erfüllung findet und enttäuscht wird.

Die Liebe – das ewige Rätsel – aber muss man sie denn ganz so ernst nehmen? Hat nicht auch die Distanz ihren Reiz? Kurzum: Ein sehnsuchtsvolles Sommerprogramm mit Augenzwinkern und Humor.

Info & Reservierung: 08178/4783

www.theatersommer-isartal.org

Orff Festival 2020

Kloster Andechs, Florian-Stadt Veranstaltungen am 25. 7.:

15:00-16:00 Uhr, Konzert 1

19:00-20:00 Uhr, Konzert 2

Zwei gleiche Konzerte, Programm wird wiederholt



„Der Titan & der Altbayer“ mit Hendrik Blumenroth

(Violoncello, Delian Quartett) &
Margarita Oganjesjan (Piano)

Ludwig van Beethoven,

Sonate Nr. 2 in g-Moll, op. 5

Sonate Nr. 3 in A-Dur, op. 69

Carl Orff/Keetman, Gassenhauer

(nach Hans Neusiedler, 1536)

Veranstaltungen am 26. 7.:

„Ein Tag mit Ludwig van B. & Carl O.“

mit Henschel Quartett, Margarita Oganjesjan & Lika Bibileishvili (Piano), Lioba Braun (Sopran), Andreas Rebers (Kabarettist)

16:00-17:00 Uhr, Konzert 1



Carl Orff/ Keetman, Gassenhauer
(nach Hans Neusiedler, 1536)

Ludwig van Beethoven, Sonate Nr.9
in A-Dur für Violine & Piano,
op. 47 („Kreutzeronate“)
Streichquartett op. 95

18:00-19:00 Uhr, Konzert 2



Carl Orff, Lieder für Gesang und Klavier
Ludwig van Beethoven, „Geistertrio“
in D-Dur, op. 70,1

„Gellert-Lieder“ für Sopran & Quartett,
op. 48 (bearbeitet von Andreas Puhani)

20:00-21:00 Uhr, Konzert 3



mit Andreas Rebers & Musikern
REBERS (v)AN BEETHOVEN -
Kabarett an Klassik! Ein etwas anderer
Beethoven Abend.

Tickets nur direkt beim Veranstalter
(Bestellformular auf www.orff-festival.com). Plätze werden nach Bestell-Eingang vom Veranstalter besetzt, Infos:
florian.zwipf@arte-musica-poetica.de

TUGENDREICH

Neue Zeiten – alte Werte?

Alle Zeiten und Kulturen stellten sich der Frage, nach welchen Grundvereinbarungen eine Gesellschaft leben will – früher *Tugenden*, heute eher *Werte* genannt. Sie brachten Ordnung in die Welt und die Gemeinschaft. Auf dem Hintergrund des Wertewandels der letzten Jahrzehnte stellt auch die diesjährige Ausstellung des Diözesanmuseums München-Freising im Kloster Beuerberg die Frage: Wie wollen wir leben?

Der Tugendpfad durchs Kloster führt kurzweilig und zugleich nachdenklich entlang verschiedener Kardinaltugenden und klösterlicher Grundtugenden. Dabei gilt es sich immer wieder zu entscheiden. Welchen der beiden Wege die Besucher wählen, ist ihnen in der weitläufigen Klosteranlage frei gestellt. Während der eine Weg über den heuer erstmals öffentlich zugänglichen Totengang führt, vorbei an Lastern, Weltgericht und dem mahnenden Totengedenken der ehemaligen Bewohner, führt der andere Weg über die antike Philosophie zum frühen Christentum und zu den gefühlsstarken Tugenden Glaube, Hoffnung, Liebe.

Exponate und interaktive Stationen vermitteln die Geschichte und verschiedene Facetten des Tugendbegriffs und laden zur eigenen Auseinandersetzung mit dem Thema ein – auch vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Pandemie. So dokumentiert der Fotokünstler Thomas Dashuber drastisch Aspekte der derzeitigen Situation.

Die Klosterküche bietet im historischen Refektorium und im blühenden Klostergarten regionale Köstlichkeiten an und lädt zum Verweilen ein.

Es gelten die aktuellen Hygienevorgaben. Führungen und Gruppenbuchungen können hoffentlich bald wieder stattfinden. Das aus den Vorjahren bekannte Rahmenprogramm findet in reduziertem Umfang unter Einhaltung der geltenden Hygienevorgaben statt. Aktuelle Hinweise finden sie auf unserer Webseite.

VERANSTALTUNGSORT:

Kloster Beuerberg, Königsdorfer Straße 7, 82547 Eurasburg-Beuerberg

INFORMATIONEN:

Diözesanmuseum Freising, Residenzstraße 1, 80333 München

T: 089/2137742-40 . während der Öffnungszeiten auch: 08179/9265-0

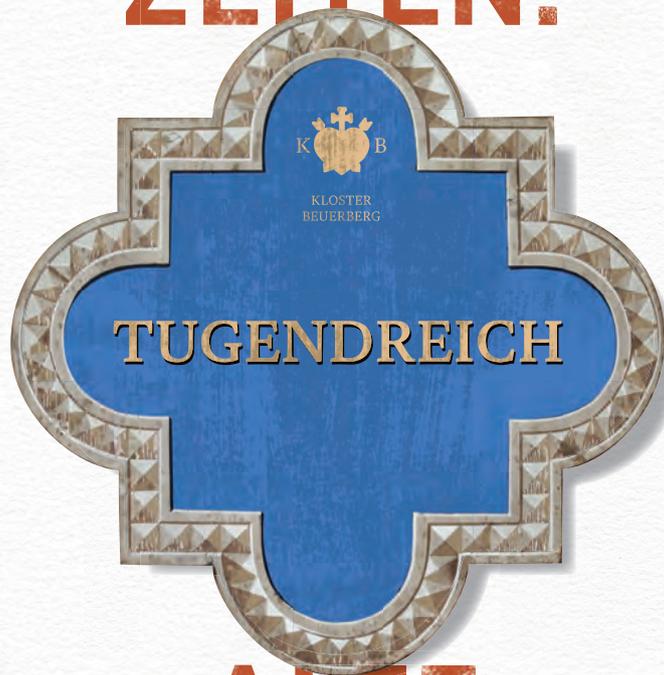
www.dimu-freising.de/kloster-beuerberg

Instagram: [@klosterbeuerberg](https://www.instagram.com/klosterbeuerberg)

AUSSTELLUNG
IM KLOSTER
BEUERBERG

30.5.20 BIS 1.11.20
MI BIS SO
UND FEIERTAGE
10⁰⁰ BIS 18⁰⁰

NEUE ZEITEN.



ALTE WERTE?

www.klosterbeuerberg.de



WWW.DIMU-FREISING.DE

[@DIMU.GRAM](https://www.instagram.com/dimu.gram)

[@KLOSTERBEUERBERG](https://www.instagram.com/klosterbeuerberg)

30. 7., 20:30 Uhr
Pfaffenleite 16, Irschenhausen
Theatersommer 2020
Gesellschaft unterm Apfelbaum



Faszination Bert Brecht und die 20er Jahre

Gesang & Spiel: Bettina Ullrich
Klavier: Claudia Hrbatsch
 Ein Abend mit alten Bekannten: u.a. Kurt Weill und George Gershwin, Im Focus: Bert Brecht und seine Sicht auf die Welt (die der heutigen in vielem ähnelt). Musik und Literatur, Spiel und Gesang. Tauchen Sie ein in die Welt dieser Komponisten und Literaten. Wie immer gilt: Stöckelschuhe zuhause lassen – Lust, Neugier und Sommerfeeling mitbringen.

Info & Reservierung: 08178/4783
www.theatersommer-isartal.org

20. 8., 18:00 Uhr
Schloss Blutenburg
 Seldweg 15, München



Gartenkonzert
Mozarts Flötenquartette

ein Konzertabend mit Hans Jürgen Stockerl und dem Yume Quartett
 Das Quartett entstand aus der Liebe zu Mozart und seinen Flötenquartetten. Aufbruch, Euphorie, Liebe, Drama und Schuldgefühle: All die Emotionen spiegeln sich in seinen vier Flötenquartetten wider. Schauspieler Hans Jürgen Stockerl führt Sie mit seiner charmannten Bühnenpräsenz mit eigenen Texten und Auszügen aus Mozarts Briefen durch den Abend. (siehe Seite 11)

Anmeldung und weitere Infos:
info@garten-konzerte.de

23. 8., 17:30 Uhr
Schloss Blutenburg
 Seldweg 15, München



Gartenkonzert
Bravo Buenosayres
 Tango als Kammermusik – klassisches Streichquartett mit argentinischem Bandoneon-Spieler

Facundo Barreyra hatte bei einem seiner vielen Orchesterbesuchen die Idee, Tango für Streichquartett und Bandoneon neu zu arrangieren. Mit Regine Noßke und Juli Linden (Violine), Georg Roters (Viola) und Anna Rehker (Violoncello) fand er Musiker, die von seiner Idee genauso begeistert sind. Milongas und Walzer, u.a. von Astor Piazzolla, Lucio Demare oder Julian Plaza sowie Originalkompositionen von Facundo Barreyra – eine einzigartige Mischung aus Leidenschaft, Eifersucht, pure Lebensfreude und tief sinnigen Wehmut. (siehe S. 11)
 Anmeldung und weitere Infos:
info@garten-konzerte.de


ORFF
 FESTIVAL
 ANDECHS-AMMERSEE 2020

25./26. Juli 2020

Beethoven - Orff

orff-festival.com

Kabarett, Theater & Konzerte

Strobl-Abo

6x Kleinkunst
ABENDE

für 2 Personen
zum Preis von 120€



Ein tolle
Geschenkidee
zu jedem
Anlass



**Alfred Mittermeier
Paradies**

Sonntag, 20.09.2020
Beginn: 19 Uhr



DeHORMANA

Sonntag, 04.10.2020
Beginn: 19 Uhr



**BEST OF
GROTMANN
KABARETT**

Donnerstag, 22.10.2020
Beginn: 20 Uhr



MONI

Donnerstag, 29.10.2020
Beginn: 20 Uhr



BEKLOPPFÜHRUNG

Donnerstag, 05.11.2020
Beginn: 20 Uhr

Die Karten sind übertragbar

Kleinkunst zum Kennenlernen

Klangholz Fichte

Die Veranstaltungen des Kulturvereins Murnau e.V. sind seit über 25 Jahren Magnet für alle Fans anspruchsvoller Musik. Von weit her kommen die Besucher, um die eingeladenen internationalen Größen unterschiedlichster Musikrichtungen mitzuerleben. Auch in diesem für Veranstaltungen nicht leichtem Jahr bleibt das Programm nicht hinter den Erwartungen zurück.

Hat das letztjährige anlässlich des 20-jährigen Jubiläums so furiose Weltmusikfestival grenzenlos „freu(n)de“ neue Maßstäbe gesetzt, so wird in diesem Jahr bei dem unter dem Thementitel „songs from the wood“ das Klangholz „Fichte“ im Mittelpunkt steht, die eingeladenen Musiker das Publikum sicher wieder begeistern.

Der Virtuose Alvaro Pierri aus Uruguay wird auf drei Gitarren der Münchner Manufaktur Hermann Hauser, der wohl weltweit renommiertesten Werkstatt für klassische Gitarre, die Klangvielfalt dieser aus heimischen Fichtenholz gefertigten Instrumente vorstellen. Anja Lechner am Violoncello präsentiert mit dem französischen Pianisten Francois Couturier ihre neuste Produktion „Lontano“, die kurz nach dem Festival auf CD erscheinen wird. Und der mehrfache Echo-Preisträger und Bassist Dieter Ilg

bringt mit seinem Trio Kompositionen von J.S. Bach jazzig auf die Murnauer Bühne. Der Bayerische Rundfunk zeichnet wie jedes Jahr diese Konzerte für sein Publikum auf. Seien Sie live dabei, wenn der Klang der hohen Bergwälder zu uns nach Murnau kommt und genießen Sie die Vielfalt und die Klangfarben der „songs from the wood“.

9. 10. 2020, 20:00 Uhr

Alvaro Pierri

plays guitars of Hermann Hauser
Kultur- und Tagungszentrum Murnau
Eintritt: 34 / erm. 24 Euro

10. 10. 2020, 19:00 Uhr

Lontano

Anja Lechner, violoncello
Francois Couturier, piano
Kultur- und Tagungszentrum Murnau
Eintritt: 34 / erm. 24 Euro

11. 10. 2020, 19:00 Uhr

B-A-C-H / Dieter Ilg Trio

Dieter Ilg - Kontrabass
Rainer Böhm - Kavier
Patrice Heral - Schlagzeug

Kultur- und Tagungszentrum Murnau
Eintritt: 34 / erm. 24 Euro
Festivalpass: 80 / erm. 60 Euro
Vorverkauf: München Ticket

www.weltmusikfestival-grenzenlos.de



Der uruguayische Gitarrenvirtuose Alvaro Pierri spielt auf drei Instrumenten der Münchener Manufaktur Herrmann Hauser.

Special Edition

Das 14. Fünf Seen Filmfestival FSFF findet in diesem Jahr als eines der wenigen Filmfestivals bundesweit live als SPECIAL EDITION 2020 vom 26. 8. bis 9. 9. statt. „Trotz aller Herausforderungen sind wir fest entschlossen, dem Publikum, den Filmschaffenden und der Region im Spätsommer mit dem Fünf Seen Filmfestival einen Ort der Begegnung zu schaffen“, so die Veranstalter.

Von Ende August an werden insgesamt 70 Filme gezeigt, teils auch mehrmals. Gastland des diesjährigen Fünf Seen Filmfestivals ist die Ukraine. Um die Abstandsregelungen und Hygienevorschriften und die damit verbundenen geringeren Kapazitäten in den Kinos zu berücksichtigen, wird das Festival diesmal eine längere Laufzeit haben und stärker ins Freie verlegt. „Da davon auszugehen ist, dass das Leben in diesem Sommer vor allem Outdoor angenommen wird, werden wir während des Festivals zwei Open Air Spielstätten planen, am Starnberger See und am Wörthsee. Dazu werden wir mit einem CINEMA-MOBILE an verschiedenen Orten des Fünf Seen Landes ebenfalls OPEN AIR Filme aus dem Festivalprogramm zeigen“, erläutert Helwig.

Einige Screenings wie auch Filmgespräche und Panels werden online über-

tragen. Damit können alle Interessierte von den Inhalten profitieren. Wichtige Neuerung ist die Zusammenarbeit mit der Online-Sichtungsplattform Filmpresskit. Hier besteht die Möglichkeit, ausgewählte Filme zu bestimmten Zeiten auch online zu sehen.

Wie in den Vorjahren wird es die Reihen FSFF-FILMPREIS, DOKUMENTARFILMPREIS, HORIZONTE-FILMPREIS, PUBLIKUMSPREIS, PERSPEKTIVE JUNGES KINO sowie die Sektionen ODEON, KURZFILME und SHORT-PLUS-AWARD geben. Ebenfalls integriert ist ein Kinderfilmfestival, das mit Blick auf das Motto des Festivals unter dem Thema BIKES & KIDS steht. Die Eröffnungsfeier wird am 26. 8. OPEN AIR in Starnberg stattfinden, die Verleihung der KURZFILMPREISE und des Nachwuchspreises PERSPEKTIVE JUNGES KINO am 31. 8., des DOKUMENTARFILMPREISES am 2. 9., des FSFF-FILMPREISES am 6. 9., des HORIZONTE-FILMPREISES am 7. 9.. Der PUBLIKUMSPREIS wird zum Abschluss des 14. Fünf Seen Filmfestivals am 9. 9. zusammen mit dem ONE-FUTURE-FILMPREIS vergeben. Letzterer wird erstmals auf dem Fünf Seen Filmfestival verliehen. Zum zweiten Mal wird der HANNELORE-ELSNER-Preis vergeben. Weitere Infos: www.fsff.de



Trotz aller Herausforderungen durch die Corona-Pandemie wird das Fünf-Seen-Festival 2020 als „Special Edition“ veranstaltet.

Theater/Kabarett

24. 7., 20:30 Uhr

Pfaffenleite 16, Irschenhausen Theatersommer 2020 Gesellschaft unterm Apfelbaum



Josef Brustmann

liest, singt und macht Musik.

Luther hat in seiner Ausgangssperre auf der Wartburg die Bibel übersetzt, Hitler hat im Gefängnis in Landsberg „die Bibel“ geschrieben, und ich, Josef Brustmann im Corona-Verlies ein Buch, also ein halbes. Hoffentlich krieg ich es fertig bis zur Aufhebung dieser wunderbaren Corona-Freizeit. Sonst muss ich auf eine neue Pandemie warten, schon nächstes Jahr soll es angeblich eine schöne Känguru-

geben. Auszüge aus schon geschriebenen Ego(ro)man-fetzen und Gedichten, unterbrochen nur von schönen Schwanengesängen und meisterlichen Musiken bringt der Autor zu Gehör.
Info & Reservierung: 08178/4783
www.theatersommer-isartal.org

26. 7., 11:00 Uhr

Pfaffenleite 16, Irschenhausen Theatersommer 2020 Gesellschaft unterm Apfelbaum Frau Rettichs erster Fall:

Chaos auf der Märchenwiese

Kindertheater mit Bettina Ullrich

Frau Rettich hat ein Büro für besondere Angelegenheiten eröffnet. Dies hat sich in der Märchenwelt schnell herumgesprochen. Tatsächlich klingelt das Telefon und Frau Rettich bekommt ihren ersten Fall zu lösen:

Info & Reservierung: 08178/4783
www.theatersommer-isartal.org

26. 7., 20:30 Uhr

Pfaffenleite 16, Irschenhausen Theatersommer 2020 Gesellschaft unterm Apfelbaum



Bye Bye Britain – A Last Night with the Brits

Mit Vanessa Magson and friends- Diesen Abend widmen wir unseren komischen, exzentrischen, liebenswerten Briten. Lieder, Sketche, Gedichte und Gedanken zur geografischen Unmöglichkeit einer ad absurdum getriebenen politischen Entscheidung. Wir sagen Goodbye, Au revoir, Auf Wiedersehen, Ciao und Adios zu einer Nation, die stets stolz darauf war, sowohl multikulti als auch britisch zu sein.
Info & Reservierung: 08178/4783
www.theatersommer-isartal.org



multifunktionalen Theaterbühne umgebaute Marktwagen schlägt unterm Apfelbaum auf, um seinen elektrisierenden Erstling zu präsentieren: Dieses Theater lebt von Illusion und Allusion, von Geschwindigkeit und Witz seiner Schauspieler. Mit der schieren körperlichen Präsenz und dem oftmals derben, hinreißend albernen Wortwitz stellen sich die drei in die Tradition einer Volkskomödie, die schon immer over the top war.“
Info & Reservierung: 08178/4783
www.theatersommer-isartal.org

1. & 2. 8., jeweils 20:30 Uhr

Pfaffenleite 16, Irschenhausen Theatersommer 2020 Gesellschaft unterm Apfelbaum

31. 7., 14:30 Uhr, Einlass 13:00 Uhr

Stroblbühne

Dorfstraße 6, Oberhausen/Weilheim



DIE BAYRISCHE KASPERLTOUR

Der Chiemseekasperl – Kasperl und der Blumengruß

Kasperltheater

Eintritt: 6,-/8,- Tel. 08802/222

www.stroblwirt.de

31. 7., 20:30 Uhr

Pfaffenleite 16, Irschenhausen Theatersommer 2020 Gesellschaft unterm Apfelbaum Rumpel Pumpel Theater:

Loli Jackson auf der Suche nach dem Sinn von allem

Hände hoch, ihr Würstchen! Dieser zur



Peter Spielbauer: Pfitsch Göng Solo-Theater

Das neue Solo-Theater-Stück des Philosokomikers Peter Spielbauer behandelt primär den Umstand, dass wir auf einer Kugel sitzen und durch's Weltall fliegen. Eine abstruse Situation! Wie gehen wir damit um? Spielbauer verdichtet Lösungsvorschläge in einer Don-Quichotischen Reise mittels persönlicher Eckdaten zu kosmischen Koordinaten. Inklusive der kürzesten Geschichte der Menschheit ever. Hört sich groß an, passt aber in einen Sack. Ein weiterer poetischer Welterklärungsversuch von Peter Spielbauer
Info & Reservierung: 08178/4783
www.theatersommer-isartal.org

WAITZINGER KELLER
KULTURZENTRUM MIESBACH

Waitzinger Keller
Kulturzentrum Miesbach
Schlierseer Str. 16
83714 Miesbach
www.waitzinger-keller.de

facebook Instagram

KULTUR hautnah erleben

erfolgreich TAGEN

stilvoll FEIERN

2. 8., 11:00 Uhr
Pfaffenleite 16, Irschenhausen
Theatersommer 2020
Gesellschaft unterm Apfelbaum



„Der Bücherschatz“

Kindertheater von und mit Judith Gorgass & Kirstie Handel

„Der Bücherschatz“ ist ein downeskes Theaterstück über die Faszination für Bücher, die Liebe zum Lesen und das humorvolle Aufeinandertreffen zweier Generationen: Glucks und ihre 92 1/2 jährige Oma finden ein mysteriöses Buch, in dem sie auf erstaunliche Weise selbst die Heldinnen sind und auf eine große Reise rund um die Welt geschickt werden, auf der Suche nach dem verschollenen Bücherschatz. Werden sie ihn finden?

Das Buchstaben-Abenteuer beginnt!
Für Kinder ab 4 Jahren – Dauer ca. 50 Minuten

Info & Reservierung: 08178/4783
www.theatersommer-isartal.org

29. 8., 20:00 Uhr, Einlass 18:15 Uhr
Stroblbühne
Dorfstraße 6, Oberhausen/Weilheim



Die Isarschiffer Musikkabarett

Bei schönem Wetter im Biergarten
Eintritt: 21,- Tel. 08802/222
www.stroblwirt.de

Literatur/Lesung

21. 7., 20:00 Uhr
Schloss Blütenburg
Seldweg 15, München



Gartenkonzert

Lab der Langsamkeit
musikalische Lesung mit Quint Buchholz (Autor und Illustrator) und dem Duo Juli & Anna

Inmitten Projektion seiner Bilder liest Quint Buchholz aus dem neuen Buch „Vom Glück der Langsamkeit“ Texte von Mascha Kaléko, Toni Morrison, Jan Skácel, W. C. Williams und anderen. Juli Linden (Geige) und Anna Rehker (Cello) erzählen dazu musikalisch vom Glück, mit irischen Liedern, eigenen Improvisationen und Werken u. a. von Johann Sebastian Bach und Franz Schubert. Eintritt 7,- (siehe Seite 11)
Veranstalter: Stiftung Internationale Jugendbibliothek – Anmeldung: anmeldung@ijb.de.

24. 7., 20:00-21:00 Uhr
Kulturbühne Hinterhalt
Leitenstraße 40, Gelting



„Die Flucht des großen Jägers“

Lesung mit Claus-Peter Lieckfeld
Der große Jäger Hans Eidig war vermutlich der beste Schütze seiner Zeit. Und er war die Hoffnung der Armen, denen das Wild der adligen Jagdherren die Äcker plünderte. Als man ihn für vogelfrei erklärte, schiffte er sich

in Hamburg ein – sein Ziel: über das Meer in ein neues Land!
Die Flucht des Großen Jägers« von Claus-Peter Lieckfeld erzählt im ersten Teil die Überfahrt Eidigs auf der Brigg GANGES – eine Seefahrt ist etwas vollkommen Neues für den Wildschütz. Seine Vertrautheit mit der Natur aber hilft ihm auch hier. Wind ist sein Element. Gegen den Wind konnte er sich Wildschweinrotten bis auf Schussweite nähern. Infos: 08171/238104
www.hinterhalt.de

Führungen/Exkursionen

Zur Ausstellung
„Exakte Grauzonen“ (Seite 6)
Stiftung Nantesbuch, Langes Haus
Karpfsee 12, Bad Heibrunn
2. 7. & 16. 7., jeweils 18:00-19:30 Uhr
Kuratorenführung
mit Jörg Garbrecht



6. 8. & 20. 8., jeweils 18:00-19:30 Uhr
Einführung und Lesung
mit Steffanie Jablonsky
Eintritt: jeweils 5,- nur mit vorheriger Anmeldung/Vormerkung.
Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.
Tickets: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

7. 7., 15:00-16:00 Uhr
Stiftung Nantesbuch, Langes Haus
Karpfsee 12, Bad Heibrunn



Führung durch die
Permakultur-Anlage
mit Agnes Süßbauer und
Konstantin Reetz

Der Permakulturgarten am Wirtschaftshof der Stiftung Nantesbuch ist eine Landwirtschaft, die auf ein Arbeiten mit den Kreisläufen und Wechselwirkungen in der Natur aufgebaut ist. Nach diesem Konzept werden Gemüse, Obst und Heilkräuter kultiviert. Seit 2018 wird mit dem Agrarökonom Sepp Holzer die Permakultur-Anlage auf dem Gelände der Stiftung Nantesbuch entwickelt.
Infos & Tickets: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

11. 7., 9:00-11:00 Uhr
Stiftung Nantesbuch, Langes Haus
Karpfsee 12, Bad Heibrunn
Führung durch das Naturgelände
Nantesbuch mit dem Fahrrad
Die Landschaft rund um Nantesbuch ist mit seinen Mooren, Wiesen und lichten Wäldern einzigartig schön. Um diese Einzigartigkeit zu erhalten werden Flächen besonders geschützt,

<p>19. September</p> <p>Bruce Dickey Zink</p> <p>Hana Blažiková Sopran</p> <p>The Breathtaking Collective</p>	<p>26. September</p> <p>DAS Kammerorchester 4.0</p> <p>Christopher Corbett Klarinette Ltg. Andrea Fessmann</p>	
<p>30 Jahre</p> <p>24. Oktober</p> <p>Beethoven, 9. Sinfonie</p> <p>Abaco-Orchester Ltg. V. Aleksejenok</p> <p>Martin Petzold, Klaus Mertens u.a.</p> <p>Jubiläumskonzert</p>		
<p>Kartenservice C. Clauß: Tel. 08856/3695</p> <p>Abonnement 2020: Tel. 08856/9368936</p> <p>Gemeindezentrum Hofmark 9 82393 Iffeldorf</p> <p>www.iffeldorfer-meisterkonzerte.de</p>		



renaturiert und gepflegt. Besucher können sich das Gelände rund um Nantesbuch nun auch bei einer geführten Exkursion mit dem eigenen Fahrrad oder Leihfahrrad der Stiftung Nantesbuch erschließen. Dabei werden vielfältige Einblicke in die Natur- und Landschaftspflege gegeben. Eintritt: 5,-/ Leihgebühr pro Fahrrad 5,- Nur mit vorheriger Anmeldung. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt
Infos & Tickets: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

23. 7., 14:00-15:00 Uhr
Stiftung Nantesbuch, Langes Haus
Karpfsee 12, Bad Heilbrunn



Führung durch das Lange Haus
Hintergrundinformation über die Geschichte des Ortes, die Gedanken hinter der Architektur, die verwendeten Materialien, das Energiekonzept der Anlage, die künstlerischen Arbeiten – und nicht zuletzt: über die Vision, die hinter all dem steckt. Fragen willkommen. Eintritt frei
Nur mit vorheriger Anmeldung
Infos: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

Kloster Beuerberg
Königsdorfer Str. 7, Beuerberg
Rahmenprogramm zur Ausstellung „Tugendreich“ Neue Zeiten – alte Werte (siehe Seite 16)

8. 7., 14:00 Uhr
Apotheken- und Gartenführung
Arzneipflanzen



Die Apothekerin **Sibylle Reinicke** blickt mit Ihnen in den klösterlichen Apothekengarten und über den Zaun des Giftgartens. Warum denken wir bei Heilkunde an ein Kloster und was verbinden wir eigentlich mit Klostermedizin?

11. 7., & 1. 8., jeweils 11:00 Uhr
Öffentliche Gartenführung



Seit der Öffnung des Klosters betreut und bepflanzt unsere Klostergärtnerin **Rosi Manhart** den üppigen Klostergarten mit Hingabe und Liebe. Dieses Jahr gewährt sie ganz besondere Einblicke in ihre Arbeit.

26. 7., 10:30 & 14:30 Uhr
Apotheken- und Gartenführung
Vom Maßhalten im Giftgarten – Die Dosis macht das Gift
Wann ist ein Gift ein Gift? Gerade hier stellt sich die Frage nach dem rechten Maß, nach der schädlichen Menge bzw. Dosis. In der Klosterapotheke findet sich mancherlei Substanz, die im Übermaß angewandt ausgesprochen ungesund ist, ohne als „Gift“ markiert zu sein. Im Giftgarten stellt sich heraus, dass bei manchen Pflanzen längst nicht alle Teile „giftig“ sind.

2. 8., 10:30 Uhr
Apotheken- und Gartenführung
Erleben Sie mit Apothekerin **Sibylle Reinicke**, was uns der Klostergarten zu alten Werten in neuen Zeiten zu sagen hat. Durch alle Zeiten hatten Gärten ganz unterschiedliche Erscheinungsbilder und Funktionen: Vom biblischen Garten Eden über das mittelalterliche Paradiesgärtlein bis hin zum Freizeit-Garten mit Sonnenliege, Grill und Sandkiste für die Kleinen; von getrimmten Renaissance- und Barockgärten, die der Andacht, dem Lustwandeln oder der statusbewussten Repräsentation dienen, bis hin zu praktischen Nutzgärten wie dem Bauern-, Küchen- und Apotheker-Garten.

Alle Veranstaltungen 3,- pro Person, max. 10 Personen
www.dimu-freising.de

Start an der
Loisachhalle Wolfratshausen
Hammerschmidweg 6



MeinBankerl Wege
Geführte Touren auf dem Entspannungsweg und dem Familienweg
25. 8., 14:00 Uhr: Gemütlicher und entspannter Spaziergang entlang des Entspannungswegs.

1. 9., 14:00 Uhr: Rätselspaß für Groß und Klein auf dem Familienweg. Nach absolviertem Weg kehren alle gemeinsam im Landhaus Café Restaurant & Hotel ein. Die Führung ist kostenlos, Speisen und Getränke werden selbst getragen. Anmeldung mindestens drei Tage vor Termin unter info@mein-bankerl.de oder unter Tel. 08171/2392695.
www.mein-bankerl.de/bankerl-wege-wolfratshausen.html

Diverses

4. 7., 12:00-19:00 Uhr
Stiftung Nantesbuch, Langes Haus
Karpfsee 12, Bad Heilbrunn



Garten 5.0 – Die Weisheit des Gärtners von morgen
mit Hans von Trotha, Philipp Sattler, Katja Amberger
„Der Garten ist zur Arche geworden, zum geschützten Raum, in dem Arten überleben. Da hat der Gärtner nicht mehr das Recht, am Zaun Halt zu machen. Er ist verantwortlich für die ganze Erde.“ – so Gilles Clément, der französische Gartenlehrer, Botaniker und Philosoph, der vom „planetarischen Gärtnern“ spricht und dabei in die Zukunft blickt. Nach einer Lesung dieser Texte beleuchtet Hans von Trotha den Garten der Gegenwart und der Zukunft.

Die Gäste erwandern exemplarische Gärten in Nantesbuch – und legen selbst Hand an: Unter Anleitung schaffen sie einen Wildnisgarten. Einen Garten von heute? Oder von morgen? Eintritt: 70,-/ red. 48,- Inkl. Mittags- und Abendsnack
Nur mit vorheriger Anmeldung
Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt
Infos & Tickets: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

kulturbühne
Hinterhalt

- Kultur live
- Musik, Kabarett, Theater
- Räume für Ihre Feiern

www.hinterhalt.de
Tel. 08171 / 238104

Die Kulturbühne ist nicht nur DER Platz für Film, Kabarett, Musik, Theater und vieles mehr. Für alle Arten von Anlässen kann unsere Bühne gemietet werden. Geburtstag, Hochzeit, Scheidung... und was es sonst noch alles zu feiern gibt – Ihr seid herzlich eingeladen, dies bei uns in Gelting zu tun.

www.hinterhalt.de
Kulturbühne Hinterhalt | Ladestraße 40 | 82508 Gerolzhofen

Stiftung Nantesbuch, Langes Haus
Karpfsee 12, Bad Hebrunn

17. 7., 12:30 bis 18. 7., 13:30 Uhr

Der berechnete Mensch – Was wird aus unseren Spuren?

Durch seinen Umgang mit Technik produziert jeder Mensch täglich eine ungeheure Menge an Daten. Immer komplexere Algorithmen werten diese aus und steuern die Ergebnisse in ungekannte Kanäle. Welche Potentiale birgt diese Entwicklung und wie lässt sich mit ihren Gefahren umgehen? Und: welche Daten braucht es eigentlich, um die tatsächlichen Probleme der Menschheit zu lösen?

17. 7., 12:30 bis 18. 7., 13:30 Uhr

Topologien des Scheiterns – Vom Aufstehen nach dem Fallen



Jeder ist schon einmal gefallen. Ein Fehler, ein gescheiterter Plan, ein verlorener Kampf – die Krise schneidet tief in unsere Biografie, das Scheitern wird zum Menetekel. Was aber, wenn Fallen und Scheitern Bestandteile eines Kreislaufs wären? Das Fallen wird so zum Neubeginn eines Zyklus, hilft beim Ausatmen und Schwungholen. Ein positives Konzept des Fallens wird auf gesellschaftliche Fragen ausgeweitet – auf das Scheitern als Chance. 24 Stunden mit Impulsen, Tanz- und Musikperformance, künstlerischem Workshop, Diskussionen, Moorwaldexkursion und Raum zum selber Denken

Eintritt jeweils 98,- / red. 65,-
Nur mit vorheriger Anmeldung
Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt
Inkl. drei Mahlzeiten, Pausenverpflegung und Getränken.
Optional zzgl. einer Übernachtung inkl. Frühstück im Langen Haus 66,- im EZ/51,- p.P. im DZ

Infos & Tickets: 08046/2319115
www.stiftung-nantesbuch.de

28

Film

7. 7., 19:00 Uhr

Kino Breitwand Gauting

Bahnhofplatz 2, Gauting



Jazz im Kino: Nigel Kennedy
Konzert: Matthias Well und Vladislav Cojocaru
Erinnerung an große Künstler und Live-Jazz-Musik von Weltrang!

Film: Nigel Kennedy +
Konzert: Matthias Well (Violine) &
Vladislav Cojocaru (Akkordeon)
Infos & Karten: Tel. 089/89501000
www.breitwand.com

8. 7., 19:30 Uhr

Kino Breitwand Gauting

Bahnhofplatz 2, Gauting



Agenda 21: Brot – Das Wunder, das wir täglich essen

Filmgespräch mit
Christiane Lüst und Bio-Bäcker
Wigbert Cramer aus Gauting

Die Doku bringt uns das Grundnahrungsmittel Brot näher, gibt Einblicke sowohl in kleine Handwerksbetriebe als auch große Fabriken und wirft einen Blick in die Zukunft.

Infos & Karten: Tel. 089/89501000
www.breitwand.com

14. + 15. 7., 19:30 Uhr

Kino Breitwand Gauting

Bahnhofplatz 2, Gauting

+ Kino Breitwand Starnberg

Wittelsbacherstr. 10, Starnberg



Cinema Italiano: L'Intrusa
Mit Einführung in italienischer Sprache
Eindringlich und unaufgeregt erzählt der italienische Filmemacher Leonardo Di Costanzo vom Leben in einer Gesellschaft, in deren Mitte die Mafia angekommen ist. In der Hauptrolle überzeugt die Schauspielerinnen und Tänzerin Raffaella Giordano. «L'Intrusa» ist starkes Kino mit einer kämpferischen und gleichzeitig sensiblen Frau im Zentrum, die es wagt, Grenzen in Frage zu stellen – und sie zu überschreiten.

Infos & Karten:
089/89501000 + 08151/971800
www.breitwand.com

30. 7., 19:30 Uhr

Kino Breitwand Gauting

Bahnhofplatz 2, Gauting



Filmgespräch: Undine
Gautinger Filmgespräch mit
Eckart Bruchner

Drama von Regisseur Christian Petzold, der den Undine-Mythos neu erfindet. So erzählt er im Berlin des 20. Jahrhunderts eine Geschichte zwischen Mythologie und Realität, verwebt märchenhafte Motive mit einem skeptischen Blick auf eine Stadt, der ihre Geschichte eingeschrieben ist. Mit Paula Beer und Franz Rogowski.
Infos & Karten: Tel. 089/89501000
www.breitwand.com

5. 8., 19:00 Uhr

Kino Breitwand Starnberg

Wittelsbacherstr. 10, Starnberg



Film des Monats: Berlin Alexanderplatz

Gespräch mit Matthias Helwig & Udo Hahn (Evangelische Akademie Tutzing)

Deutsches Kino in Bestform! Burhan Qurbanli versetzt Döblins „Berlin Alexanderplatz“ in die Moderne und erzählt eine Geschichte über Flucht, Armut und die Probleme, anständig zu bleiben.

Infos & Karten: 08151-971800
www.breitwand.com

Kreatives für Groß & Klein

Kloster Beuerberg

Königsdorfer Str. 7, Beuerberg

Rahmenprogramm zur Ausstellung „Tugendreich“ Neue Zeiten – alte Werte (siehe Seite 16)

5. 7., 11:00-17:00 Uhr

Brotbacken in der Klosterbackstube: Vinschgauer Brot



Vom Feld in die Mühle und in die Backstube – Getreide geht weite Wege und durchläuft mühsame Arbeitsschritte, bis aus dem kleinen Korn köstliches Brot wird.

Der Workshop beginnt jeweils zur vollen Stunde. Ca. 3 Stunden später erhalten Sie dann Ihr selbstgebackenes, ofenfrisch duftendes Brot.

29

Rahmenprogramm...

5. 7. & 9. 8., 13:00-17:00 Uhr

Kalligrafie-Workshop



Kalligrafie ist die jahrhundertealte Kunst der schönen Handschrift. Im Kloster Beuerberg zierten die Schwestern mit sorgfältig gestalteten Spruchtafeln und kunstvoll geschwungenen Schriftzügen die Wände und Türstürze mit mahnenden oder anspornenden Tugenden. Die Expertin Irmgard Ludwig führt Sie in die Grundlagen dieser Technik ein.

19. 7., 13:00-17:00 Uhr

Perlenstickerei



Funkelnde Perlen standen über Jahrhunderte für Prunk und Reichtum. Sie zu verarbeiten erfordert jedoch viel Geschick und andächtige Geduld. Designerin Christiane Rauer zeigt, dass man mit Perlen noch weit mehr als Schmuck gestalten kann.

19. 7., 13:00-17:00 Uhr, z. vollen Stunde

Märchenatelier für Klein & Groß



Willkommen in der Welt der Märchen voller Tugenden und Laster! Während uns die Geschichtenerzählerin Henny Schübel ausgewählte Märchen und Geschichten durch alle Jahreszeiten hindurch erzählt, malen und zeichnen wir dazu im Märchenatelier.

30

26. 7., 13:00-17:00 Uhr

Lavendelsträußchen und -säckchen

Mit Gärtnerin Rosi Manhart eintauchen in die weite Welt des Lavendels

26. 7., 13:00-17:00 Uhr

Pflanzendruck-Werkstatt

2. 8., 13:00-17:00 Uhr

Malen und Zeichnen rund ums Kloster

2. 8., 14:00-17:00 Uhr

Blütensymbole im Poesiealbum

8. 8., 11:00-17:00 Uhr

Klosterarbeiten für Klein und Groß

Klosterfrau im Schneckenhaus

9. 8., 13:00-17:00 Uhr

Beuerberger Lederwerkstatt

Dreieckstascherl fertigen

30. 8., 13:00-17:00 Uhr

Animationsfilm Workshop

Vom Script bis zum fertigen Film mit den Künstlerinnen Maria Berauer und Pascale Ruppel.

Rein ins KaOs!

Sie wollen Termine melden?

Die Einstellung Ihrer Termine erfolgt kostenlos. Das Terminformular und alles Wichtige zu KaOs finden Sie auf www.ambacher-verlag.de.

Sie wollen eine Anzeige schalten?

Daten & Preise finden Sie in den Mediadaten auf unserer Website. E-Mails bitte an: kaos@ambacher-verlag.de.

KaOs gibt es alle zwei Monate neu.

Die nächste Ausgabe erscheint

Ende August 2020.

Redaktions- und Anzeigenschluss:

6. August 2020

Ambacher Verlag, Hecke & Wagner GbR.

Am Schlichtfeld 15, 82541 Münsing

Tel 08177/9296056, Fax 9296058

www.ambacher-verlag.de

Ambacher
VERLAG

Der Verlag übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und die Richtigkeit der genannten Termine.

Alvaro Pierri
09.10.2020



10.10.2020
Anja Lechner & Francois Couturier



Dieter Ig Trio
11.10.2020

KULTURVEREIN MURNAU e.V.
www.weltmusikfestival-grenzenlos.de

Kultur in der Seeresidenz



HUBERT LANG

Blaues Land - Italienische Orte

Malerei, Skulpturen, Grafik

Finissage: 06.09., 17:00 Uhr, Prof. Ulrich Klieber

Seeresidenz Alte Post Betriebs GmbH
Alter Postplatz 1 • 82402 Seeshaupt
Telefon 08801 / 914-0
www.seeresidenz-alte-post.de



SEERESIDENZ
ALTE POST
SEESHAUPT